Das Grauen von Dunwich

Der Sohn von Yog-Sothoth

Wenn das Grauen von Dunwich der Herold ist, lege zu Beginn des Spiels einen „Grauen von Dunwich"- Marker auf die „Grauen von Dunwich"- Leiste. *Wenn dieser Herold verwendet wird, muss mit der Dunwich Erweiterung gespielt werden.*

Die Whateley Prophezeiung

„Ich sach' dir mal was – eins Tages werdet ihr Leuts ein Kind von Lavinny hören –wie es den Namen seines Vaters vom Gipfel des Sentinel Hill ruft!"
-Zauberer Whateley

Die Auswirkungen der Whateley Prophezeiung sind folgende:

Unnatürliches Wachstum: Zu Beginn der Partie wird 1 „Grauen von Dunwich"- Marker auf die „Grauen von Dunwich"- Leiste gelegt. Sobald der Terrorlevel die Werte 3, 6 und 9 erreicht wird ein weiterer Marker auf der „Grauen von Dunwich"- Leiste platziert. Diese Regel gilt zusätzlich zu den normalen Regeln, die vorschreiben Marker auf diese Leiste zu legen.

Yog-Sothoth's Kind: Das „Grauen von Dunwich" wird behandelt, als hätte es sowohl ein Kreis-, als auch ein Mondsymbol, aber nur in Hinsicht auf die Bewegung. Es kann aufgrund seines Symbols ***niemals*** gebannt oder durch ein Tor gezogen werden.

Vaters Name: Wenn sich das „Grauen von Dunwich" bewegt, wird der Verderbenleiste des Großen Alten schon bei einem Wurf von 3-6 ein Verderbenmarker hinzugefügt, statt bei 4-6.

Vater und Sohn: Wenn Yog-Sothoth der Große Alte ist und gleichzeitig das „Grauen von Dunwich" im Spiel ist, erhöht sich Yog-Sothoths Kampfmodifikator um 3 (auf -8) und es werden 5 zusätzliche Verderbenmarker auf seine Verderbenleiste gelegt (insgesamt 17).